

JAHRESBERICHT 2021

University Cancer Center Regensburg (UCC-R)

INHALT

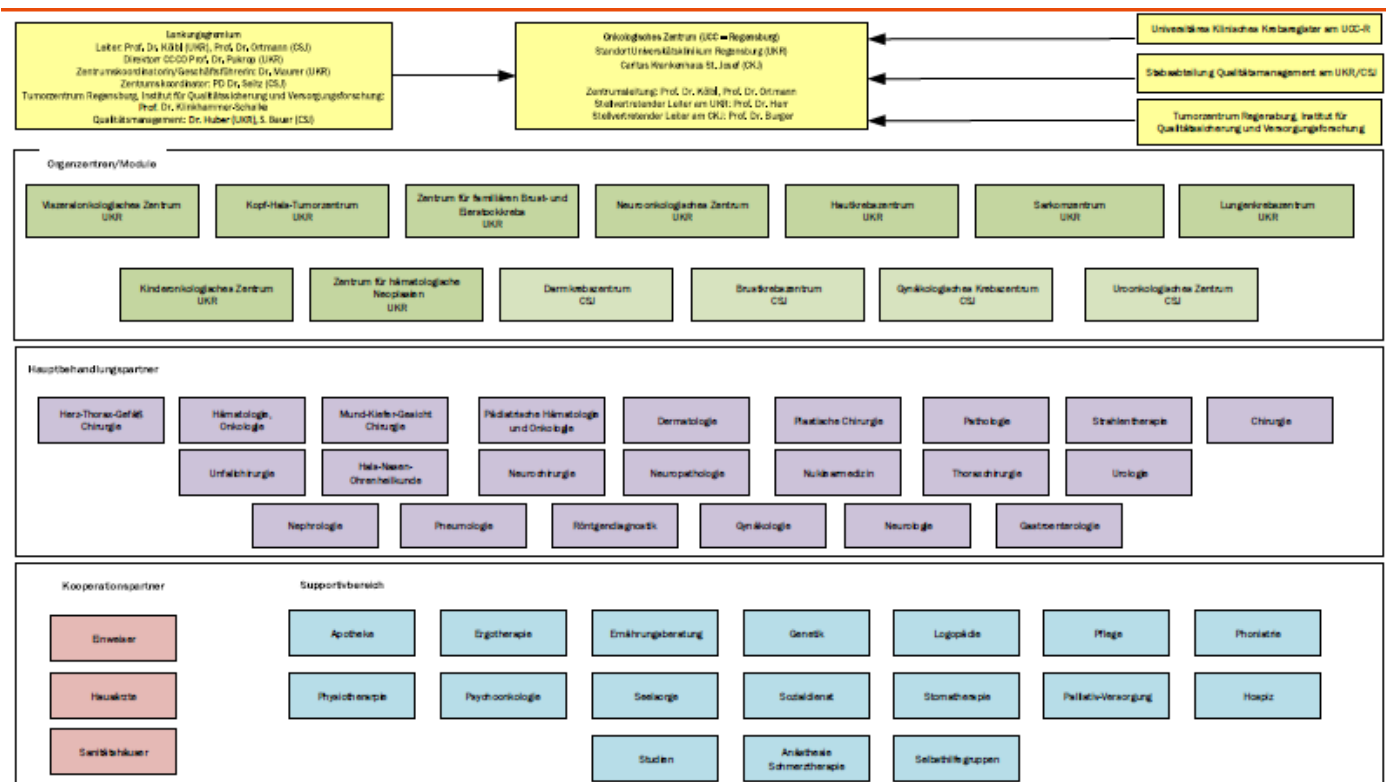
1. Organisation des UCC-R
2. Ärztliche Struktur des UCC-R
3. Besondere Aufgaben des Zentrums
4. Maßnahmen zur Qualitätssicherung und -verbesserung der besonderen Aufgabenwahrnehmung
5. Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen
6. Leitlinien und Konsensuspapiere mit Beteiligung des UCC-R
7. Wissenschaftliche Publikationen des UCC-R im Bereich Onkologie
8. Klinische Studien mit Beteiligung des UCC-R
9. Kontakt

1. Organisation des UCC-R

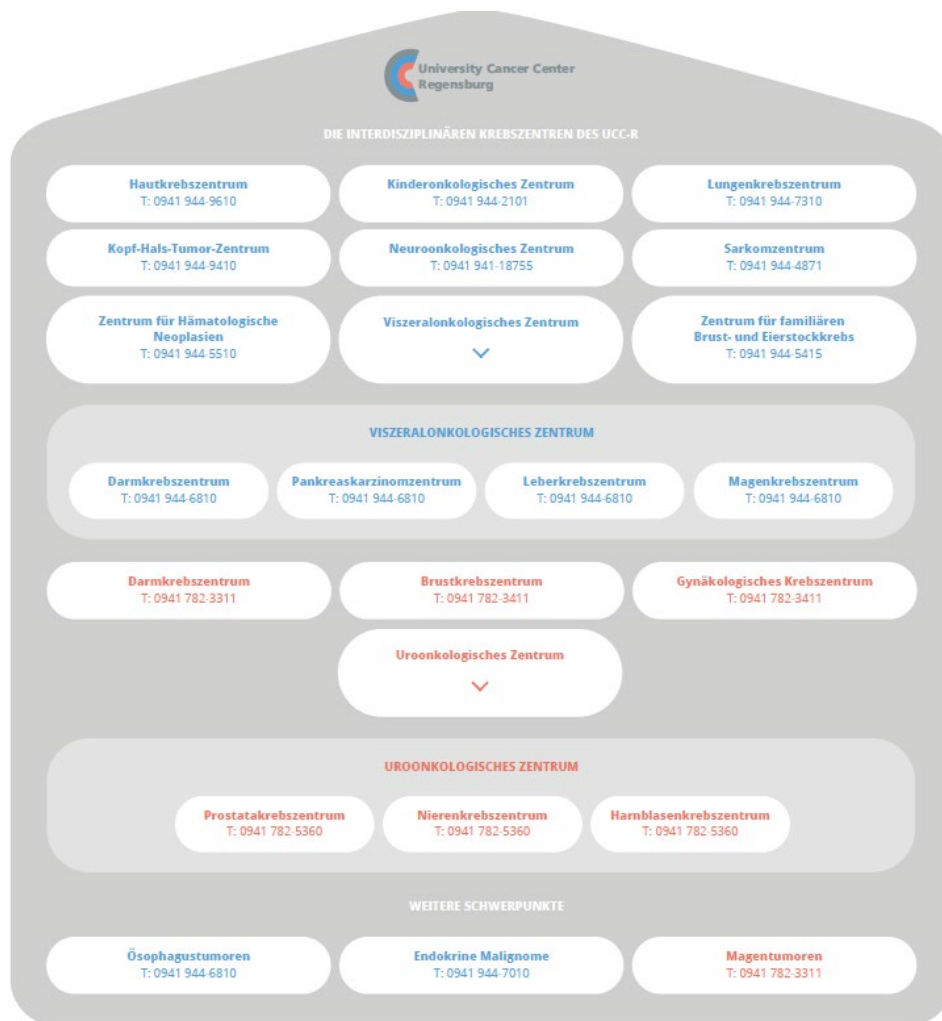
Das Onkologische Zentrum University Cancer Center Regensburg (UCC-R) wurde 2015 aus den vormals eigenständigen Onkologischen Zentren des Universitätsklinikums Regensburg und des Caritas Krankenhauses St. Josef gegründet. Es besteht aus jeweils eigens zertifizierten Organkrebszentren. Der gemeinsame Auftrag des UCC-R besteht darin, eine umfassende Prävention, Behandlung und Begleitung aller Tumorentitäten auf dem aktuellsten Stand der medizinischen Erkenntnisse zu erreichen. Dies erfolgt durch eine exzellente klinische Forschung, die eng mit translationalen Forschungsansätzen verwoben ist. Alle Beteiligten arbeiten interdisziplinär zusammen, um eine moderne, qualitativ hochwertige medizinische Versorgung von bösartigen Tumorerkrankungen im ostbayerischen Raum zu gewährleisten.

www.uccr.de

Organigramm des UCC-R

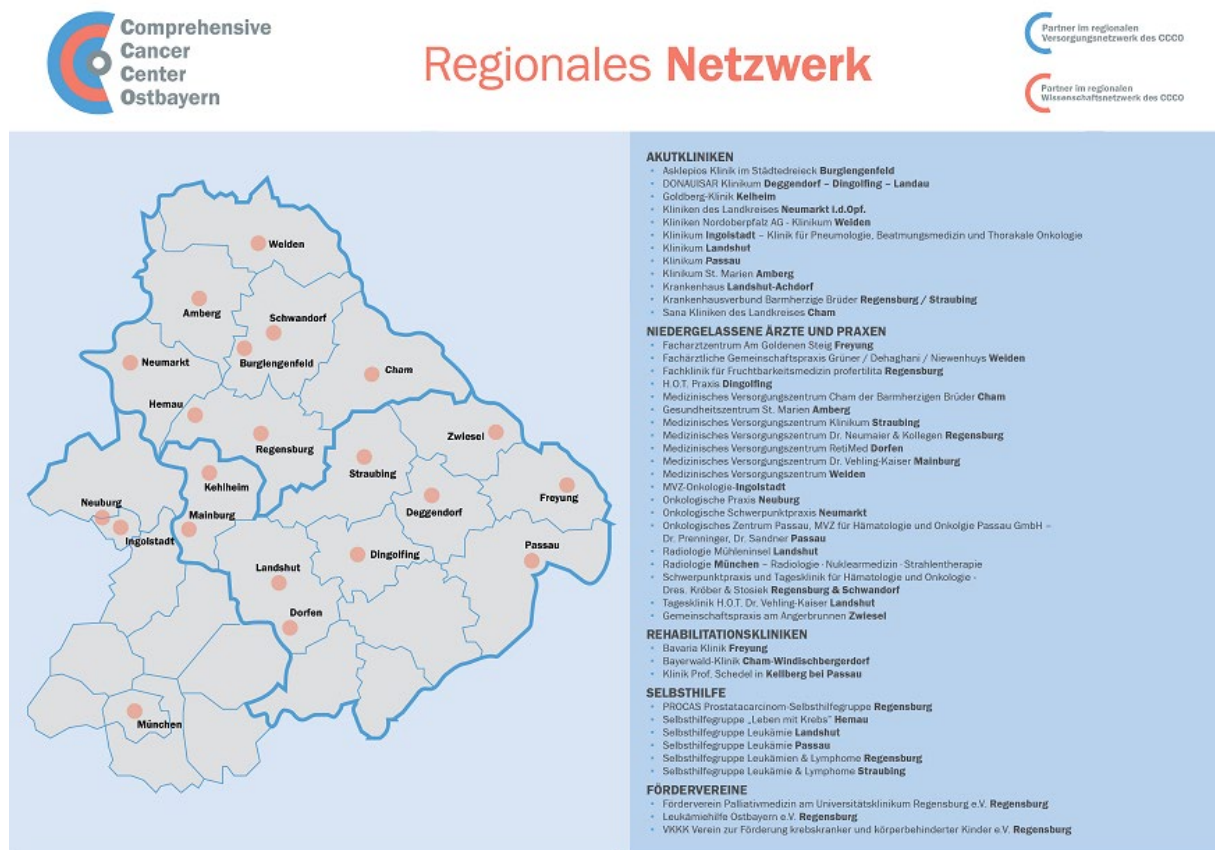


Organkrebszentren des UCC-R/Klinische Behandlungspartner



Kooperationspartner des UCC-R, regionales Netzwerk des CCCO, überregionales Netzwerk des CCC/NCT-WERA

Das UCC-R bildet die klinische Säule des Comprehensive Cancer Center Ostbayern (CCCO), welches als wissenschaftliche und klinische Einrichtung die zentrale Koordinationseinrichtung für die interdisziplinäre onkologische Krankenversorgung, Forschung sowie Aus- und Weiterbildung im ostbayerischen Raum ist. Durch das CCCO wird die Zusammenarbeit unter den verschiedenen Onkologischen Zentren, den zertifizierten Organkrebszentren und Kliniken/Instituten/Praxen auf dem Gebiet der Onkologie übergreifend organisiert und koordiniert.

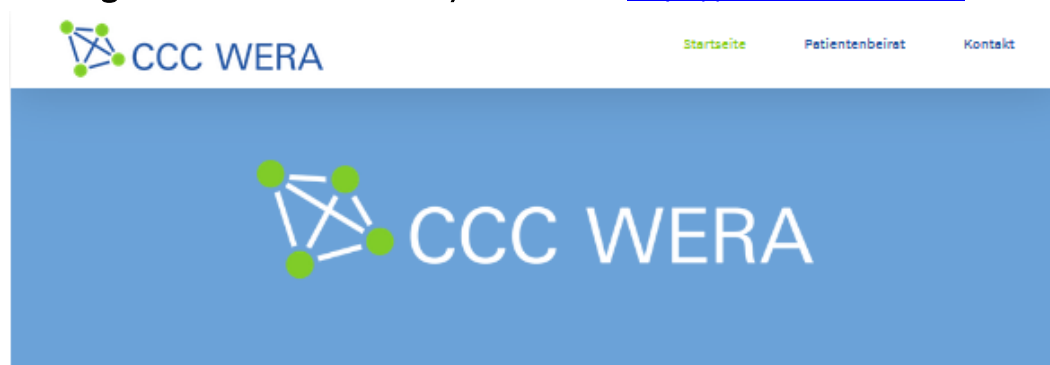


Die CCC Allianz WERA ist ein Zusammenschluss der Comprehensive Cancer Center in Würzburg (CCC MF), Erlangen (CCC ER-EMN), Regensburg (CCC O) und Augsburg (CCCA). Ziele der Allianz sind der Ausbau national und international kompetitiver Forschungsverbünde und standortübergreifender multidisziplinärer Spitzenmedizin. Dabei sieht sich die Allianz verpflichtet, mehr als 8 Millionen Einwohnern in einem großen Teil von Bayern hochmoderne Krebsbehandlung zu bieten.

Die CCC Allianz WERA wurde im September 2020 in das erweiterte Netzwerk der Nationalen Centren für Tumorerkrankungen (NCT) aufgenommen. Die Aufgaben der vom Bundesforschungsministerium geförderten NCT sind die Versorgung von Tumorpatienten mit neuen Diagnostik- und Therapieverfahren sowie die schnellstmögliche Umsetzung von Forschungserkenntnissen in die klinische Praxis. Die Federführung des NCT WERA hat die Würzburger Universitätsmedizin mit dem CCC Mainfranken.

Die Deutsche Krebshilfe hat jetzt erstmals die gemeinsame Allianz der Comprehensive Cancer Center („CCC“) der Universitätskliniken in Würzburg, Erlangen, Regensburg und Augsburg als „Onkologisches Spitzenzentrum“ der Krebshilfe ausgezeichnet (21.07.22)

Überregionales Netzwerk im CCC/NCT WERA: <https://www.ccc-wera.de>



CCC Allianz WERA

Die CCC Allianz WERA ist ein Zusammenschluss der Comprehensive Cancer Center in Würzburg (CCC MF), Erlangen (CCC ER-EMN), Regensburg (CCC O) und Augsburg (CCCA). Ziele der Allianz sind der Ausbau national und international kompetitiver Forschungsverbünde und standortübergreifender multidisziplinärer Spitzenmedizin. Dabei sieht sich die Allianz verpflichtet, mehr als 8 Millionen Einwohnern in einem großen Teil von Bayern hochmoderne Krebsbehandlung zu bieten.

NCT WERA

Die CCC Allianz WERA wurde im September 2020 in das erweiterte Netzwerk der Nationalen Centren für Tumorerkrankungen (NCT) aufgenommen. Die Aufgaben der vom Bundesforschungsministerium geförderten NCT sind die Versorgung von Tumorkrankten mit neuen Diagnostik- und Therapieverfahren sowie die schnellstmögliche Umsetzung von Forschungserkenntnissen in die klinische Praxis. Die Federführung des NCT WERA hat die Würzburger Universitätsmedizin mit dem CCC Mainfranken.

Schwerpunkte der standortübergreifenden Zusammenarbeit

- Translationale onkologische Forschung
- Klinische Studiennetzwerke
- Multidisziplinäre Patientenversorgung mit Fokus auf personalisierter Onkologie, digitale Onkologie, Psychoonkologie und Palliativmedizin
- Informationstechnologie & Tumordokumentation
- Fort- & Weiterbildungsangebote in Forschung und Medizin
- Patientenbeteiligung und Kooperation mit Selbsthilfegruppen

Zu diesen Themenfeldern werden in den nächsten Wochen auf dieser Internetseite Informationen aus dem CCC WERA eingestellt.



3. Juli 2021 - ASCO Highlights 2021

2021 ASCO[®]
ANNUAL MEETING
[Vorträge zu den Highlights >](#)



4. Febr. 2021 war World Cancer Day

 **World
Cancer Day**
4 February

[mehr... >](#)



Netzwerkziele:

- Enge Zusammenarbeit und gegenseitiger Austausch mit der Schlussfolgerung einer standardisierten, optimierten und aufeinander abgestimmten Behandlung des Patienten
- Etablierung einer exzellenten Krebsmedizin nach höchsten medizinischen internationalen Standards und Entwicklung neuer Diagnose- und Therapieverfahren
- Eine von Spezialisten gemeinsam beschlossene Therapieempfehlung, welche zeitnah an die Tumorkonferenz vom zuständigen medizinischen Bereich umgesetzt wird
- Dokumentation aller wichtigen Behandlungs- und Therapiedaten in einem Krebsregister, um somit kontinuierlich die Qualitätsstandards zu überprüfen und zu verbessern
- Initiierung von neuen Forschungsvorhaben und Studien, deren wissenschaftlich gewonnene Erkenntnisse zeitnah in klinische Behandlungskonzepte übertragen werden
- Kontinuierliche Fortbildung aller Mitarbeiter
- Durchführung von Veranstaltungen für Interessierte, Laien und Betroffene innerhalb des Netzwerkes
- Regelmäßiger strukturierter Austausch innerhalb des Netzwerkes mit anderen Netzwerkpartner/Selbsthilfegruppen/(Förder-)vereinen etc. in gemeinsamen Netzwerktreffen (siehe Veranstaltungen) inkl. Erstellung und Weiterentwicklung gemeinsamer Patientenpfade
- Unterstützung von Patienten und ihren Angehörigen durch die Bereitstellung von therapiebegleitenden Angeboten sowie eine umfängliche Palliativversorgung und ein strukturiertes Beratungsangebot im psychosozialen Bereich
- Förderung und Entwicklung von Präventionsmaßnahmen zur Vermeidung von Krebserkrankungen in Ostbayern

Eine Liste der weiteren Kooperationspartner im UCC-R/CCCO (inkl. Selbsthilfe- und Patientenorganisationen) ist zentral in der Geschäftsstelle des UCC-R hinterlegt.

2. Ärztliche Struktur des UCC-R

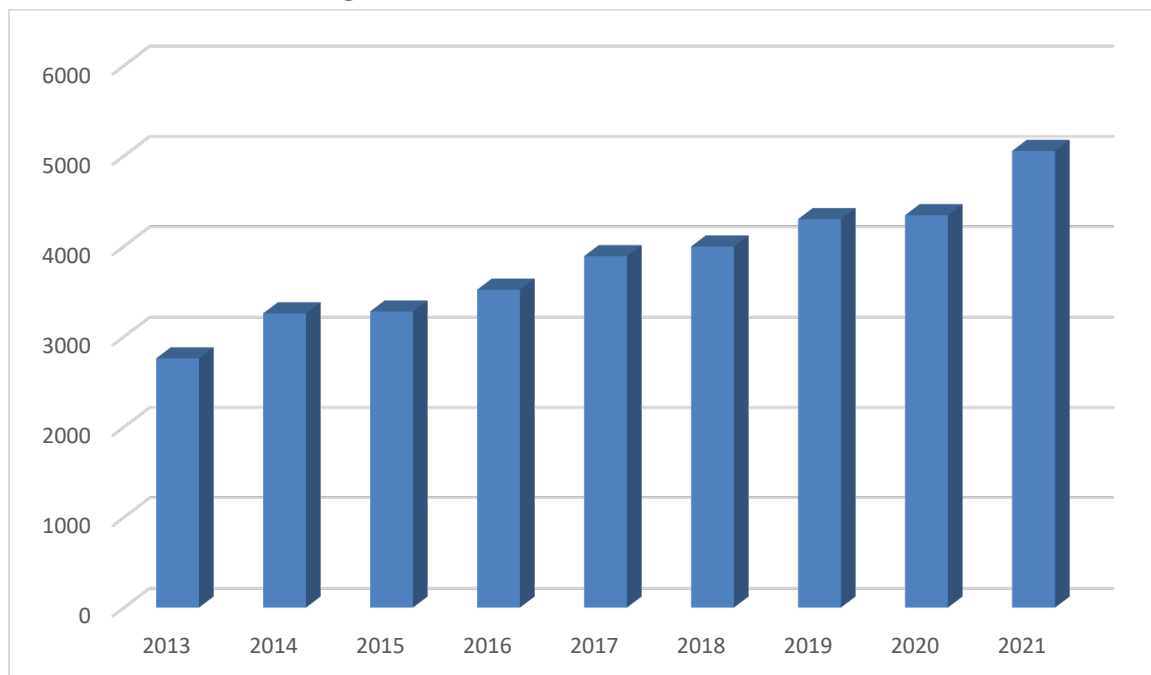
Anzahl der im Zentrum tätigen Fachärzte:

UKR: 321 Fachärzte

CSJ: 36 Fachärzte + 35 Fachärzte in Kooperation mit CSJ

4. Besondere Aufgaben des Zentrums

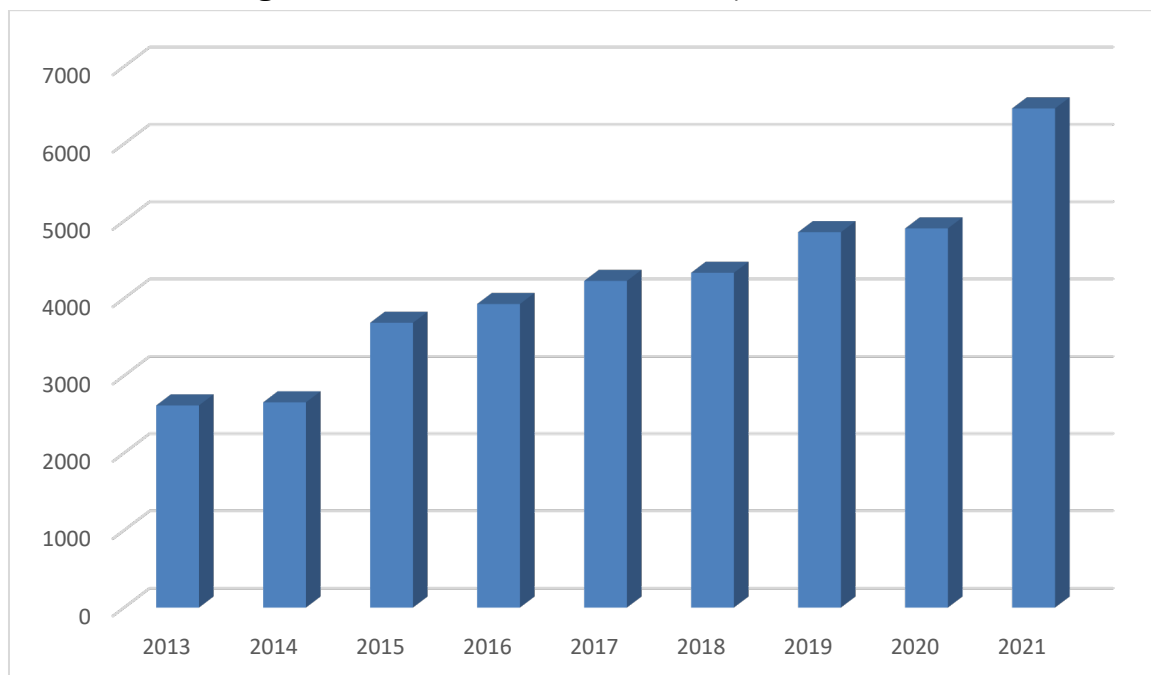
Primärfallzahlentwicklung im UCC-R



Tumorkonferenzbeschlüsse im UCC-R (inkl. Beteiligung externer Partner)

In regelmäßigen Tumorkonferenzen besprechen die Fachexperten des UCC-R/CCCO aktuelle Fälle auch unter der Beteiligung externer Partner. Mit der multidisziplinären Zusammensetzung in den verschiedenen Tumorboards können so für jeden Patienten individuell die bestmöglichen Diagnose- und Therapiemöglichkeiten abgestimmt und festgelegt werden.

Fallzahlentwicklung der Tumorkonferenzen des UCC-R/CCCO



Molekulares Tumorboard

Das Molekulare Tumorboard Regensburg wurde aus einer gemeinsamen Initiative des Institutes für Pathologie der Universität Regensburg und der Abteilung für Innere Medizin III des Universitätsklinikums Regensburg im Jahr 2019 etabliert. Hierbei handelt es sich um eine **interdisziplinäre Tumorkonferenz**, welche zum Ziel hat auf der Grundlage einer umfangreichen molekularen Charakterisierung von Tumoren eine Therapieempfehlung zu erarbeiten. Es existieren folgende **Einschlusskriterien**, welche **zuvor in einem Organ-spezifischen Tumorboard evaluiert** werden müssen:

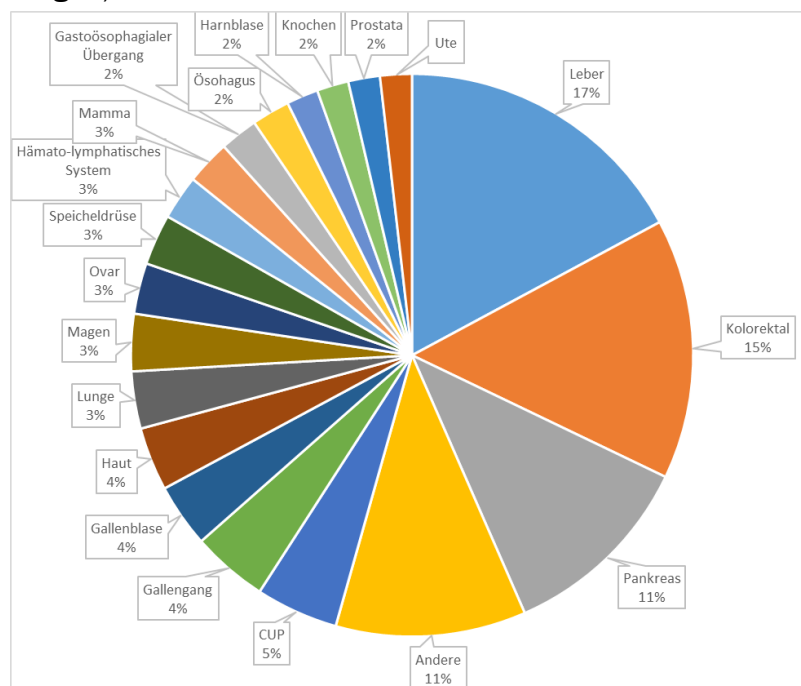
- Fortgeschrittene Tumorerkrankung
- Leitliniengerechte und evidenzbasierte Therapie ausgeschöpft oder in absehbarer Zeit ausgeschöpft (z.B. Beginn letzte Therapielinie mit geringen Erfolgsaussichten)
- Oder seltene Tumorerkrankung ohne Standardtherapie
- Ausreichende Lebenserwartung (für molekulare Testung und Einzelfallantrag bei Krankenkasse, i. d. R. min. 6 Monate)
- Geeignetes Gewebe steht zeitnah zur Verfügung
- PatientIn stimmt experiment/off-label Therapie als individuellem Heilversuch zu

Die Anmeldung eines Patienten zum molekularen Tumorboard erfolgt über die beteiligten Kliniken und Brückenköpfe der teilnehmenden Kliniken, Abteilungen und Praxen. Die Koordination übernimmt das Institut für Pathologie.

Zum Einsatz kommen abhängig von der Fragestellung und dem zur Verfügung stehenden Gewebe u.a. immunhistochemische Untersuchungen (z.B. PD-L1 oder Her2neu) und Next-Generation-Sequencing-Assays (z.B. TruSight Oncology 500).

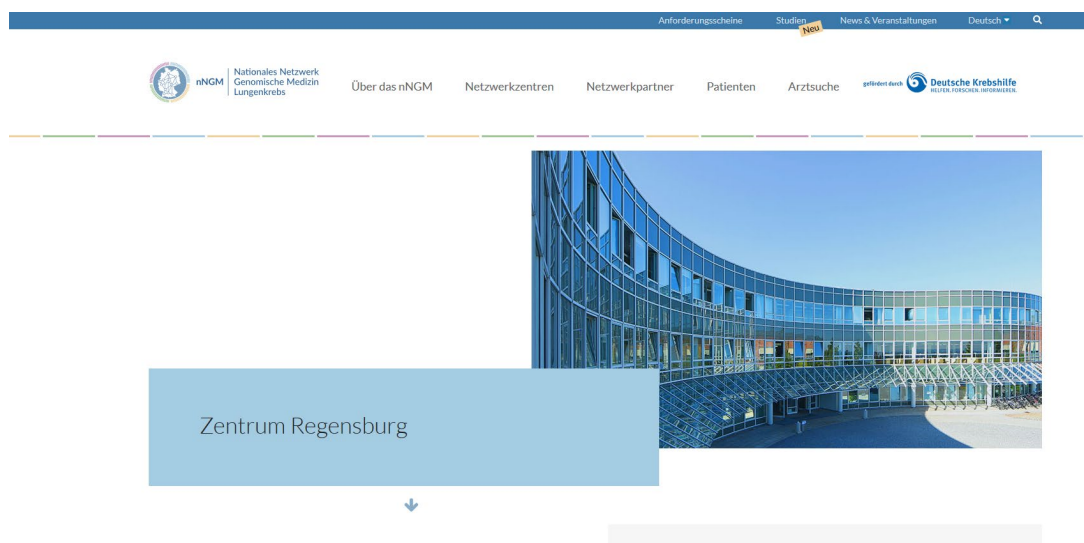
Die positiv ethikvotierte "Prospektive Beobachtungsstudie des Molekularen Tumorboards des Universitätsklinikums Regensburg" dient zum einen der internen Qualitätssicherung, zum anderen sollen im Rahmen der Studie wertvolle Erkenntnisse bezüglich zielgerichteter Tumortheraeutika gewonnen werden.

Fallzahlen des Molekularen Tumorboard bezogen auf einzelne Entitäten (Gesamt bis dato 279 Fallvorstellungen)



Partner im nNGM <https://www.nngm.de/netzwerkzentren/zentrum-regensburg/>

Übergeordnetes Ziel des nationalen Netzwerks Genomische Medizin (nNGM) Lungenkrebs ist die **Verbesserung der Prognose** (besseres Überleben mit besserer Lebensqualität) **von Patienten** mit fortgeschrittenem **Lungenkrebs in Deutschland**. Im Vergleich zu anderen europäischen Staaten, insbesondere Frankreich, ist in Deutschland die Rate der breiten **molekularen Testungen** auf therapeutisch relevante Mutationen **unterdurchschnittlich**, was für einen substantiellen Anteil der Patienten mit fortgeschrittenem Lungenkrebs zu einer nicht akzeptablen Verschlechterung ihrer Prognose führt. Deshalb haben sich universitäre Zentren im nNGM-Verbund zusammengeschlossen, um eine umfassende, **harmonisierte molekulare Testung** möglichst aller Patienten mit nicht kurativ behandelbarem Lungenkrebs in Deutschland anzubieten.



Beteiligung am BZKF-Bürgertelefon :

<https://www.ccco.de/ueber-das-ccco/buergetelefon-bzkg-bayerisches-zentrum-fuer-krebsforschung/>

Das CCCO Comprehensive Cancer Center Ostbayern ist eines der beteiligten Zentren des Bayerischen Zentrums für Krebsforschung (BZKF). Ziel des BZKF ist es, Krebspatienten im Freistaat Bayern einen wohnortnahen Zugang zu onkologischer Spitzenmedizin zu ermöglichen und dabei die bestmögliche Krebsbehandlung nach neuestem Stand der Wissenschaft anzubieten. Einen speziellen Service des BZKF stellt das Bürgertelefon dar



BÜRGERTELEFON BAYERISCHES ZENTRUM FÜR KREBSFORSCHUNG

Das CCCO Comprehensive Cancer Center Ostbayern ist eines der beteiligten Zentren des Bayerischen Zentrums für Krebsforschung (BZKF). Ziel des BZKF ist es, Krebspatienten im Freistaat Bayern einen wohnortnahen Zugang zu onkologischer Spitzenmedizin zu ermöglichen und dabei die bestmögliche Krebsbehandlung nach neuestem Stand der Wissenschaft anzubieten. Einen speziellen Service des BZKF stellt das Bürgertelefon dar:



ZENTRALE HOTLINE: 0800- 85 100 80.

Unter der kostenfreien Telefonnummer werden individuelle Fragen und Probleme beantwortet – bei Bedarf können Patienten auch direkt an ein heimatnahes, spezialisiertes onkologisches Zentrum vermittelt werden.

Ihre Ansprechpartner am Standort Universitätsklinikum Regensburg...

... für medizinische Informationen und spezielle Therapiebedürfnisse:

➤ **Dr. Julia Maurer** | Geschäftsführerin UCC-R am UKR

... für Informationen zu Unterstützungs-, Beratungs- und Betreuungsangeboten sowie Weiterleitung innerhalb des Therapienetzwerks:

➤ **Sandra Windschüttl** | Patientenlotsin ICT Interdisziplinäres Centrum für medikamentöse Tumorthherapie



Patientenlotsen-System im UCC-R

Allgemeiner Kontakt

Zentraler Kontakt

UCC-R am Universitätsklinikum Regensburg

Dr. Julia Maurer

Geschäftsführerin

UCC-R am UKR

info@uccr.de



UCC-R am Caritas-Krankenhaus St. Josef

PD Dr. Stephan Seitz

Zentrumskoordinator

UCC-R am Caritas-KH St. Josef

info@uccr.de



Allgemeine Information

Wir sind für Sie da!

Krebserkrankungen sind komplexe und zum Teil chronische Erkrankungen, die eine langfristige Behandlung durch ein interdisziplinäres Team erfordern.

Dabei durchlaufen die Patienten im Rahmen von Diagnostik und Therapie häufig mehrere Abteilungen/ Kliniken.

Durch die Vernetzung über Lotsen sollen die Ressourcen in der Krankenversorgung optimal gesteuert und genutzt werden, so dass Unter-, Über- oder Fehlvorgängen vermieden werden.

Patientenlotsen sollen die Patienten über den gesamten Zeitraum der interdisziplinären Behandlung am Universitätsklinikum begleiten – vom Erstkontakt bis zur Entlassung.

Dadurch soll eine kontinuierliche bedürfnisorientierte Versorgung und Begleitung der Patienten gewährleistet werden. Den Patientenlotsen sollen bestimmte Tumorentitäten als eigene Bereiche zugewiesen werden, dennoch sollen sie auch sektoren- und behandlungsübergreifend tätig sein.

Unsere Ziele

- Ansprechpartner für Patienten und Angehörige im gesamten Behandlungsablauf
- Koordination der multidisziplinären Behandlung an den Schnittstellen
- Kontaktvermittlung zu Selbsthilfegruppen, Psychoonkologie, Sozialdienst, etc.
- Entlastung des ärztlichen Personals

Ihr Team Patientenlotsen

patientenlotsen@uccr.de

Fotos: © UKR / Referat UK4 Fotografie, © JBRK, © Adobe Stock/Rawpixel, /Gajus
Stand: April 2022



SPITZE IN DER MEDIZIN.
MENSCHLICH IN DER BEGEGNUNG.



University Cancer Center Regensburg (UCC-R)

PATIENTENLOTSEN & BÜRGERTELEFON

Informationen für Patienten



Patientenlotsen am UKR

Ihre Ansprechpartner am UKR

ICT (Interdisziplinäres Zentrum für medikamentöse Tumorthérapie)
Zentrum für hämatologische Neoplasien
Sandra Windschüttl
T: 0941 944-14828
sandra.windschuettl@ukr.de
Sprechzeiten:
Mo. - Fr.: 08:30 - 12:30 Uhr

Strahlentherapie
Elke Richter
T: 0941 944-17614
elke.richter@ukr.de
Sprechzeiten:
Mo. - Fr.: 09:00 - 12:00 Uhr

Hautkrebszentrum
Verena Etti
T: 0941 944-14197
verena.etti@ukr.de
Sprechzeiten:
Mo. - Do.: 10:00 - 16:00 Uhr
Fr.: 10:00 - 13:00 Uhr

Endokrine Malignome
Stationsarztteam der Nuklearmedizin
T: 0941 944-7512
Sprechzeiten:
Mo. - Fr.: 09:00 - 12:00 Uhr

NeuroOnkologisches Zentrum
Sonja Lügauer
T: 0941 944-18755
neuroonkologie@ukr.de
Sprechzeiten: A
Mo. - Fr.: 09:00 - 13:00 Uhr

Patientenlotsen am UKR und CHK St. Josef

Sarkomzentrum
Gabriele Göss
gabriele.goss@ukr.de
T: 0941 944-4871
Sprechzeiten:
Di. - Do.: 08:30 - 13:00 Uhr

Viszeralonkologisches Zentrum
Gastrointestinale Tumoren
Kontakt
T: 0941 944-8809
Sprechzeiten:
Mo., Di., Do.: 08:30 - 12:00 Uhr

Ihre Ansprechpartner am Caritas-KH St. Josef

Gynäkologisches Krebszentrum
Mammazentrum
Birgit Hausen
T: 0941 782-3411
Sprechzeiten:
Mo. - Do.: 08:00 - 16:00 Uhr
Fr.: 08:00 - 13:00 Uhr

Uroonkologisches Zentrum
Thomas Keppel
T: 0941 782-1321
Sprechzeiten:
Mo. - Do.: 07:30 - 16:30 Uhr
Fr.: 07:30 - 12:30 Uhr

Darmkrebszentrum
Thomas Keppel
T: 0941 782-1321
Sprechzeiten:
Mo. - Do.: 07:30 - 16:30 Uhr
Fr.: 07:30 - 12:30 Uhr

Außerhalb der Sprechzeiten und für weitere Tumorerkrankungen bitten wir Sie über die Leitstellen mit dem jeweiligen Zentrum bzw. der jeweiligen Klinik in Kontakt zu treten.

Bürgertelefon BZKF

Bürgertelefon zum Thema Krebs

Wer kann anrufen?

Patienten, Angehörige und Interessierte aus ganz Bayern



Welche Hilfe erhalte ich?

- Unterstützung bei grundsätzlichen Fragen zu Ihrer Krebserkrankung
- Unterstützung mittels Informationsbroschüren
- Vermittlung an ein heimatnahes Krebszentrum
- Vermittlung zu Selbsthilfegruppen und weiterführenden Hilfsangeboten
- „Übersetzen“ medizinischer Fachbegriffe

Hotline

T: 0800 85 100 80
(Mo. bis Fr., 08:30 bis 12:30 Uhr)

www.bzkgf.de

Wer sind meine Ansprechpartner am Standort UKR?

- Für medizinische Informationen und spezielle Therapiebedürfnisse:
Dr. Julia Maurer
Geschäftsführerin UCC-R am UKR
- Für Informationen zu Unterstützungs-, Beratungs- und Betreuungsangeboten sowie Weiterleitung innerhalb des Therapeutennetzwerks:
Sandra Windschüttl
Lebensqualitätslotsin IOT

5. Maßnahmen zur Qualitätssicherung und -verbesserung der besonderen Aufgabenwahrnehmung

Übergreifende Patientenpfade/Behandlungskonzepte des UCC-R

Patientenpfade	Zentrum
Vorlage	OZ
SOP Myelonkompression	OZ/UCH
V.a.Meningiosis carcinomatosa	OZ/STT
Diffuses Gliom IDH mutiert	NOZ
Diffuses Gliom IDH Wildtyp	NOZ
V.a. primäres ZNS-Lymphom	NOZ
V.a. primär vitreoretinales Lymphom	NOZ
V.a. meningiosis carcinomatosa	NOZ
Sarkom-Pfad	SZ
M. Hodgkin	Med III
DLBCL	Med III
CML	Med III
Essentielle Thrombozythämie	Med III
Myelofibrose (MF)	Med III
Polycythämia vera	Med III
MPN & CML	Med III
Multiples Myelom	Med III
PTCL	Med III
ALL	Med III
V.a. mal. Erkrankung im Kopf-Hals-Bereich	KHT
Rektumkarzinom	VZ/DZ
Metastasiertes Rektumkarzinom	VZ/DZ
Hepatozelluläres Karzinom	VZ/DZ
NSCLC	LZ
SCLC	LZ
Merkelzellkarzinom	HZ
Plattenepithelkarzinom	HZ
Melanom	HZ
Metastasiertes Melanom	HZ
Frühes Mamma-Karzinom	BZ/CSJ
Met. Mamma-Karzinom	BZ/CSJ
Histo. gesichertes Kolonkarzinom	DZ/CSJ
Histo. gesichertes Rektumkarzinom	DZ/CSJ
Met. Kolorektales Karzinom	DZ/CSJ

Weitere SOPs und Patientenpfade liegen in den einzelnen Zentren vor.

Präventionsangebote im UCC-R

Präventionsangebote	Klinik / Organzentrum
Raucherentwöhnung	Lungenkrebszentrum UKR
Fit For Cure	Physiotherapie UKR
Ernährungsberatung	Zentrum für Ernährungs- und Diabetesberatung UKR
iFOBT und Koloskopie zur Darmkrebsvorsorgen	Klinik für Innere Medizin I UKR
Kooperation mit studentischer Arbeitsgruppe Anti-Tabak	Klinik für Innere Medizin I UKR
Gesundheits-Checkup ab 35 Jahren	Klinik für Innere Medizin I UKR
Zentrum für familiäres Brust- und Eierstockkrebs	Gynäkologie Caritas KH St. Josef
Kooperation mit Nationalem Brustkrebsscreeningprogramm	Gynäkologie Caritas KH St. Josef
Dysplasiesprechstunde (Zervixcarcinomfrüherkennung)	Gynäkologie Caritas KH St. Josef

6. Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen

Zentrale Zuweiser- und Patientenveranstaltungen des UCC-R/CCCO inkl. Netzwerktreffen:

The image displays two promotional posters for cancer-related events at the University Cancer Center Regensburg (UCC-R).

Left Poster: 7. HIGHLIGHTS VOM AMERIKANISCHEN KREBSKONGRESS

- SPITZE IN DER MEDIZIN. MENSCHLICH IN DER BEGEGNUNG.**
- UKR** Universitätsklinikum Regensburg
- 7. HIGHLIGHTS VOM AMERIKANISCHEN KREBSKONGRESS**
- Gyn-, Uro-, GI- und Kopf-Hals-Tumoren**
• Melanome, Leukämien, Lymphome, Lungentumoren, Sarkome, molekulares Tumorboard
- Unter der Beteiligung der universitären zertifizierten Organzentren, Module und des Tumorzentrum
- Krankenhaus St. Josef**
- Tumorzentrum Regensburg**
- DKG** Deutscher Krebskongress
- University Cancer Center Regensburg (UCC-R)**
Comprehensive Cancer Center Ostbayern (CCCO)
- NEUES IN DER THERAPIE GEGEN KREBS**
- Ausschließlich im Live-Stream via WebEx
- 7. Juli 2021

Right Poster: DIAGNOSE KREBS – WIE GEHT'S JETZT WEITER?

- SPITZE IN DER MEDIZIN. MENSCHLICH IN DER BEGEGNUNG.**
- UKR** Universitätsklinikum Regensburg
- Diagnose Krebs – Wie geht's jetzt weiter?**
- UKR, Großer Hörsaal (Haupteingang, 1. OG) sowie online per WebEx Livestream**
- 27. Oktober 2021**
- University Cancer Center Regensburg (UCC-R)**
- Comprehensive Cancer Center Ostbayern**
- ukr.de**

Weitere Veranstaltungen der einzelnen Zentren siehe Veranstaltungskalender UKR
<https://www.ukr.de/veranstaltungen>

7. Leitlinien und Konsensuspapiere mit Beteiligung des UCC-R

Auszug – Mitarbeit an Leitlinien/Konsensuspapieren

Mitarbeit an Leitlinien der AWMF

Diagnostik, Therapie und Nachsorge des Melanoms, Registrierungsnummer: 032-024OL, Entwicklungsstufe: S3
Primäre ZNS-Lymphome (PZNSL), Registrierungsnummer: 030-059, Entwicklungsstufe: S2k
Diagnostik und Therapie von Speicheldrüsentumoren des Kopfes (Leitlinienanmeldung), Registrierungsnummer: 007-102OL, Entwicklungsstufe: S3
Diagnostik und Therapie des Mundhöhlenkarzinoms, Registrierungsnummer: 007-100OL, Entwicklungsstufe: S3
Prävention, Diagnostik, Therapie und Nachsorge des Lungenkarzinoms, Registrierungsnummer: 020-007OL, Entwicklungsstufe: S3
Skelettdiagnostik mittels 18F-Natriumfluorid-PET und -PET/CT, Registrierungsnummer: 031-047, Entwicklungsstufe: S1
Diagnostik, Therapie und Nachsorge für Patienten mit einem follikulären Lymphom, Registrierungsnummer: 018-033OL, Entwicklungsstufe: S3
Schilddrüsenkarzinom (Angemeldetes Leitlinienvorhaben), Registrierungsnummer: 031-056OL, Entwicklungsstufe: S3
Hepatozelluläres Karzinom, Diagnostik und Therapie, Registrierungsnummer: 032-053OL, Entwicklungsstufe: S3
Kolorektales Karzinom, Registrierungsnummer: 021-007OL, Entwicklungsstufe: S3
Hepatozelluläres Karzinom, Diagnostik und Therapie, Registrierungsnummer: 032-053OL, Entwicklungsstufe: S3
Diagnostik, Therapie und Nachsorge des Melanoms, Registrierungsnummer: 032-024OL, Entwicklungsstufe: S3
Aktinische Keratose und Plattenepithelkarzinom der Haut, Registrierungsnummer: 032-022OL, Entwicklungsstufe: S3
Anwendung der hyperthermen intrathorakalen Chemotherapie (HITOC), Registrierungsnummer: 010-009, Entwicklungsstufe: S1

Abteilung/Klinik

Dermatologie
Hämatonkologie
Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie
Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie
Nuklearmedizin
Nuklearmedizin
Nuklearmedizin
Nuklearmedizin
Pathologie
Radiologie
Radiologie
Radioonkologie
Radioonkologie
Thoraxchirurgie

Mitarbeit an weiteren Leitlinien/Konsensuspapieren durch Vertreter einzelner Kliniken

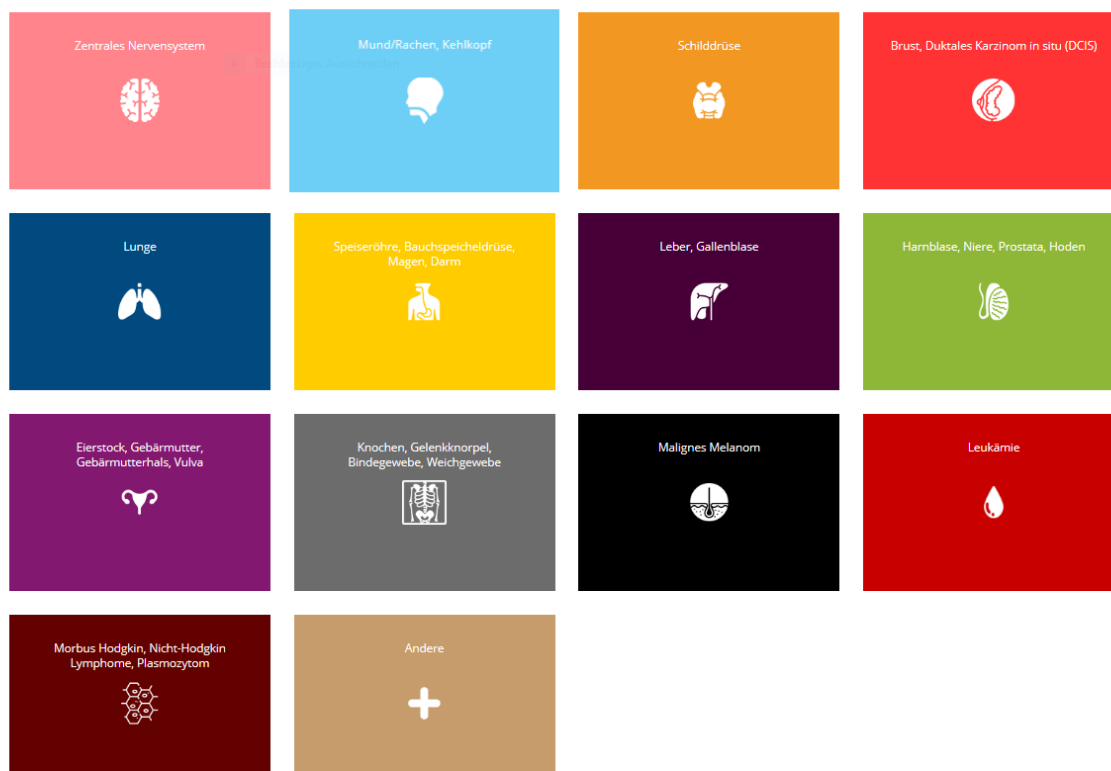
8. Wissenschaftliche Publikationen des UCC-R im Bereich Onkologie

Die Publikationsliste ist im Dekanat der Fakultät für Medizin hinterlegt.

9. Klinische Studien mit Beteiligung des UCC-R

KLINISCHES STUDIENANGEBOT

EINE ÜBERSICHT DER ENTITÄTEN



Aktuelle klinische Studien des UCC-R/CCCO einsehbar unter:

<https://www.ccco.de/translationale-krebsforschung/klinische-studien>

<https://www.bzkgf.de/studien>

10. Kontakt

University Cancer Center Regensburg
Universitätsklinikum Regensburg
Franz-Josef-Strauß-Allee 11
93053 Regensburg

Sprecher: Professor Dr. Oliver Kölbl
Professor Dr. Olaf Ortmann
T: 0941 944-0
info@uccr.de
www.uccr.de